

**FDP in der
Bezirksvertretung West**

Geringhoffstraße 48
48163 Münster

Tel. 0251 - 987 30 60

Fax: 0251 - 987 30 61

Email: bv-west@fdp-ms.de

www.bvwest.fdp-ms.de

Peter Koch-Tölken

Bezirksvertreter

Münster, 03.11.2015

Antrag A-W/0052/2015

Antrag

Die Bezirksvertretung West möge beschließen:

1. Der Bau des Feuerwehrgerätehauses in Roxel wird um ein Jahr geschoben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine geänderte Planung für die zukünftigen Bauten von Feuerwehrgerätehäusern beispielsweise in Roxel und Albachten vorzulegen. Dabei sollen standardisierte Bauten in konventioneller oder in Systembauweise errichtet werden, die modular erweiterbar sind und somit an die funktionellen Bedürfnisse der freiwilligen Feuerwehr vor Ort angepasst werden können. Die Planungen müssen sich an rechtlichen Vorschriften, Normen und Mindeststandards orientieren.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, in 2016 zu prüfen, ob ein anderer Standort für das Feuerwehrgerätehaus Roxel besser geeignet ist, um so auch zukünftige mittel- und langfristige planungsrechtliche Entwicklungen (Bauland- und Sportflächen) in die Überlegungen einzubeziehen.

Begründung:

Der Bau des bisher vorgesehenen Feuerwehrgerätehauses für Roxel an der Tilbecker Straße trägt nicht den Erfordernissen einer modernen, vielfach umsetzbaren und preisgünstigen Planung Rechnung. Hier muss neu nachgedacht werden, um über Einzelprojekte hinaus übergreifende Lösungen zu finden, die einerseits den jeweiligen Bedürfnissen vor Ort Rechnung tragen, andererseits aber durch ihre Standardisierung, ihre vielfache Umsetzbarkeit und ihre Ausführung in konventioneller oder in Systembauweise dazu beitragen, Ressourcen schonend die vielfachen Projekte im Bereich des Baus von Feuerwehrgerätehäusern umzusetzen. Im Bereich des THW ist diese Vorgehensweise inzwischen anerkannt und üblich.

Die Jahresfrist ist auch dafür zu nutzen, dass der Standort des zukünftigen Feuerwehrgerätehauses in Roxel unter der Berücksichtigung seines zukünftigen Umfeldes neu überdacht wird. Im Raum stehende zukünftige planungsrechtliche Entwicklungen, so z.B. bei Wohnbau- und Sportflächen, sind in die Überlegungen einzubeziehen, um eine Lösung zu erreichen, die ausdrücklich auch diesen Anliegen Rechnung trägt.

Um die beantragten Prüfungen zu ermöglichen wird der Bau des Gerätehauses Roxel um ein Jahr geschoben.

gez.

Peter Koch-Tölken
FDP in der BV West